

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Danny Freymark (CDU) und Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)

vom 29. März 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 30. März 2023)

zum Thema:

Sperrung der Ernst-Barlach-Straße in Hohenschönhausen transparent kommunizieren

und **Antwort** vom 04. April 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 06. April 2023)

Senatsverwaltung für
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Danny Freymark (CDU) und
Herrn Abgeordneten Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/15199

vom 29. März 2023

über Sperrung der Ernst-Barlach-Straße in Hohenschönhausen transparent kommunizieren

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft einen Sachverhalt, den der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine vollständige Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher das Bezirksamt Lichtenberg von Berlin um Stellungnahme gebeten. Die Stellungnahme wurden vom Bezirk in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt. Die übermittelte Stellungnahme ist in der Antwort an den entsprechenden Stellen gekennzeichnet und wiedergegeben.

Frage 1:

Worin besteht die aktuelle Baumaßnahme in der Ernst-Barlach-Straße 9 in Hohenschönhausen und durch wen wird sie durchgeführt?

Antwort zu 1:

Der Bezirksamt Lichtenberg hat hierzu mitgeteilt:

„In der Ernst-Barlach-Straße sind derzeit Verkehrsmaßnahmen angeordnet, die einen reibungslosen Abbruch einer Bestandsbebauung sicherstellen sollen. Die Maßnahmen wurden durch die Grundstückseigentümerin veranlasst.“

Frage 2:

Für welchen Zeitraum ist die Baumaßnahme geplant?

Antwort zu 2:

Der Bezirksamt Lichtenberg hat hierzu mitgeteilt:
„Die Maßnahme ist derzeit bis zum 6. August 2023 angeordnet.“

Frage 3:

Aus welchen Gründen und durch wen wurde für diese Baumaßnahme eine Vollsperrung der Straße für die Zeit von fünf Monaten angeordnet?

Antwort zu 3:

Der Bezirksamt Lichtenberg hat hierzu mitgeteilt:
„Eine Vollsperrung wurde aufgrund der Platzbedarfe der zu erwartenden Verkehre gewählt. Sollte die Maßnahme früher abgeschlossen werden, so wird auch die Notwendigkeit der Anordnung erneut geprüft.“

Frage 4:

Welche Folgen hat diese Sperrung für den Individualverkehr und den ÖPNV?

Antwort zu 4:

Der Bezirksamt Lichtenberg hat hierzu mitgeteilt:
„Eine Beeinträchtigung des ÖPNV ist nicht bekannt. Für die Anliegenden ist die Zufahrt derzeit nur über die Woldegker Straße oder die Ernst-Barlach-Straße möglich. Auch stehen einige der Parkmöglichkeiten temporär nicht zur Verfügung. Die Straße kann derzeit nicht als Abkürzung zur Umfahrung der Hauptfahrbahn genutzt werden.“

Frage 5:

Wann und wie wurden die betroffenen Anwohner über die Baumaßnahme bzw. die Straßensperrung informiert?

Antwort zu 5:

Der Bezirksamt Lichtenberg hat hierzu mitgeteilt:

„Die bauausführende Firma ist durch die Nebenbestimmungen der Anordnung angehalten, in geeigneter Weise eine Information für die Anwohnenden/Anliegenden zu erlassen. Dies kann grundsätzlich auf verschiedensten Wegen erfolgen.“

Berlin, den 04. April 2023

In Vertretung

Dr. Silke Karcher

Senatsverwaltung für

Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz